

GEMEINSAMER ANTRAG **von ÖVP, SPÖ, KPÖ, GRÜNE und FPÖ**

Betr.: Fahrradabstellplätze im Hofbereich des Rathauses

GR. Peter Mayr

18.05.2006

Betriebliches Mobilitätsmanagement kann einen wesentlichen Beitrag leisten, den sog. Modalsplit zu Gunsten des Umweltverbundes zu verändern. Die Förderung des Fahrradverkehrs ist in diesem Zusammenhang ein wesentliches Anliegen der Stadt Graz. Gerade auch die Bediensteten des Magistrats sollten diesbezüglich bestmöglich unterstützt werden.

Der Radabstellplatz im Hofbereich des Rathauses ist meist hoffnungslos überfüllt. Seit langem gibt es fertige Konzepte der Stadtbaudirektion und des Radverkehrsbeauftragten für eine Radfahrstation im Hofbereich des Rathauses. Diese Radfahrstation sollte zunächst auf Grund des geringen Platzangebots in erster Linie den Magistratsbediensteten zur Verfügung stehen. Neben einem kleineren Serviceangebot geht es vor allem um die Schaffung ausreichender Abstellkapazitäten für die Fahrräder der Bediensteten. Leider wurden alle Initiativen in diese Richtung bisher von der zuständigen Abteilung für Liegenschaftsverwaltung nicht positiv beurteilt.

Ich stelle daher namens der GR-Fraktionen von ÖVP, SPÖ, KPÖ, GRÜNE und FPÖ den

A n t r a g :

Der Gemeinderat möge die Abteilung für Liegenschaftsverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Radverkehrsbeauftragten der Stadt Graz beauftragen, nochmals alle Varianten für eine Verbesserung des Fahrradabstellbereiches im Hof des Rathaus zu überprüfen und eine geeignete Lösung auszuarbeiten.